



EINLADUNG

zum internationalen Workshop

"The Future Development of Masters' Degrees at Austrian Fachhochschulen in an International Context"

unter der Leitung von

Prof. Dr. John Davies,
Professor of Higher Education Policy & Management,
Dean of Graduate School
Anglia Polytechnic University

Wann: Donnerstag, 13. Jänner 2005 9.00 – 16.00 Uhr

Wo: Wirtschaftskammer Österreich, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63 Leopold Maderthaner Saal Mehr und mehr österreichische fachhochschulische Einrichtungen stellen ihr Studienangebot im Sinne der Bologna-Erklärung auf das zweistufige System um. Dabei ergeben sich natürlich viele Fragen, die derzeit noch eher unbeantwortet im Raum stehen:

- Wie wird der österreichische Arbeitsmarkt mit den neuen Abschlüssen umgehen?
- Wie soll künftig das Profil der FH-Abschlüsse sowohl auf der Bakkalaureats- als auch und insbesondere auf der Magister-Ebene aussehen und wird überhaupt ein Unterschied zu Universitätsabschlüssen bestehen?
- Wie wird es mit der Durchlässigkeit national und international aussehen?

Die Umstellung auf das zweistufige System hat im wesentlichen internationale Ursachen: internationale Vergleichbarkeit von Studien und Studienabschlüssen ist der entscheidende Faktor bei der Europäisierung und Globalisierung der Bildungslandschaft. Die Bologna-Erklärung hat dazu den entsprechenden Anstoß gegeben.

Wenn nunmehr insbesondere der FH-Sektor sehr rasant in das neue System umsteigt, so sollte dabei nicht versäumt werden, sich ganz genau mit den Auswirkungen dieses Wechsels auseinander zu setzen. Dies kann wiederum nur mit Unterstützung internationaler Experten geschehen, die auch selbst jahrelange Erfahrung mit dem 2-stufigen Bildungssystem haben.

Dem internationalen Ausschuss der FHK ist es gelungen, Dr. John Davies, einen der führenden Bildungswissenschafter in der englischsprachigen Welt (UK und Commonwealth) für diesen Workshop zu gewinnen, und wir hoffen, dass nach dieser Veranstaltung etwas mehr Klarheit über die Pros & Cons der neuen Studienarchitektur – beleuchtet aus der internationalen Perspektive – herrschen wird.

Tatsache ist, dass Österreich sich voll zur Bologna-Erklärung bekannt hat und dass der gemeinsame europäische Hochschulraum bis 2010 Realität werden soll. Die flächendeckende Einführung des Bachelor-Master-Systems wird dabei ein wesentliches Element sein. Umso wichtiger ist es, sich zur rechten Zeit Klarheit über das genaue Profil dieser neuen Studienarchitektur zu verschaffen.

Wir hoffen, dass dieser Workshop ein wenig dazu beitragen wird!

PROGRAMM:

9.00 - 9.10 Uhr

Begrüßung und Einleitung

Irene Müller

9.10 - 9.20 Uhr

The Ba-Ma System as a Challenge for the Austrian Labour Market - the Position of the Austrian Chamber of Commerce

Michael Landertshammer

9.10 - 10.30 Uhr

The Evolution of Masters' Degrees in an European Context - implications for Fachhochschulen

John Davies

10.30 - 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 - 13.00 Uhr

Parallele Arbeitsgruppen:

- > a Masters' Profile for the Fachhochschule
- part-time Masters degrees and lifelong learning
- developing joint-degree programmes at Masters' levels
- > the internationalisation of the Masters' curriculum

13.00 Uhr

Mittagessen

14.00 - 15.30 Uhr

Präsentation der Ergebnisse der Gruppendiskussionen Diskussion

Rapporteure

15.30 - 16.00 Uhr

The Way Forward John Davies

16.00 Uhr

Voraussichtliches Ende der Veranstaltung